



Einstreuversuch in einem Milchviehstall

Ziele

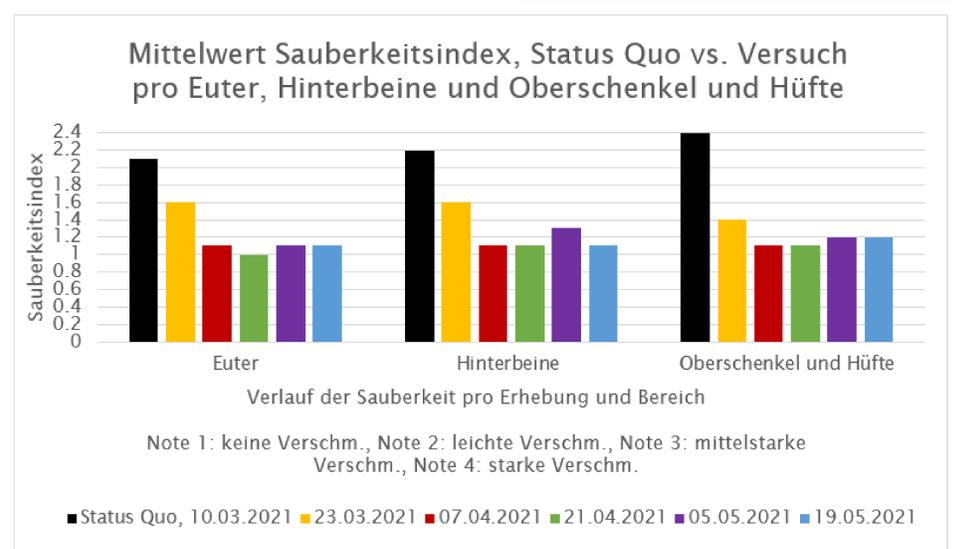
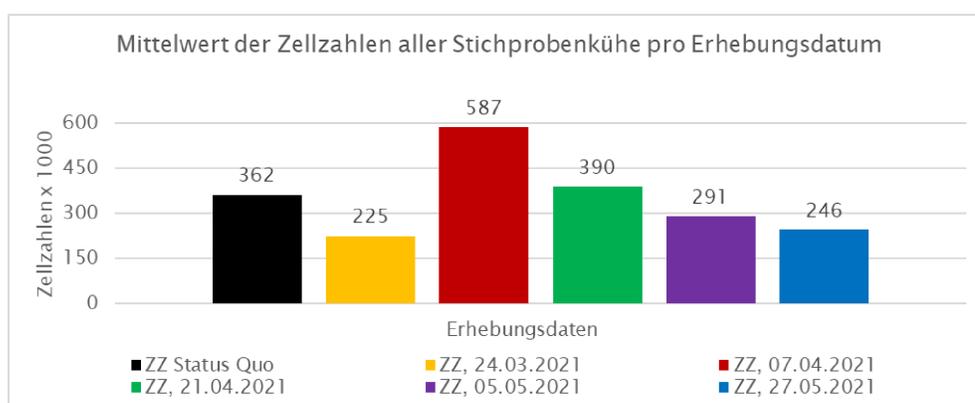
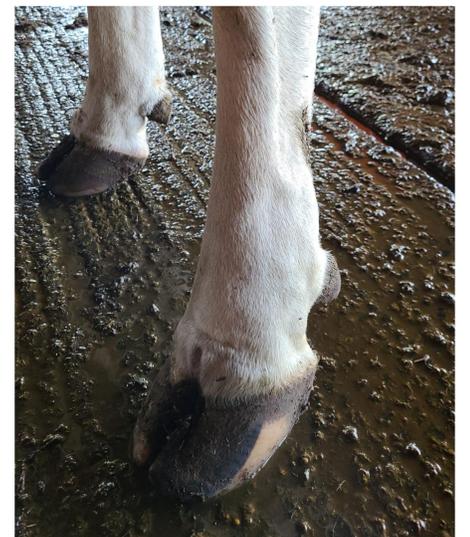
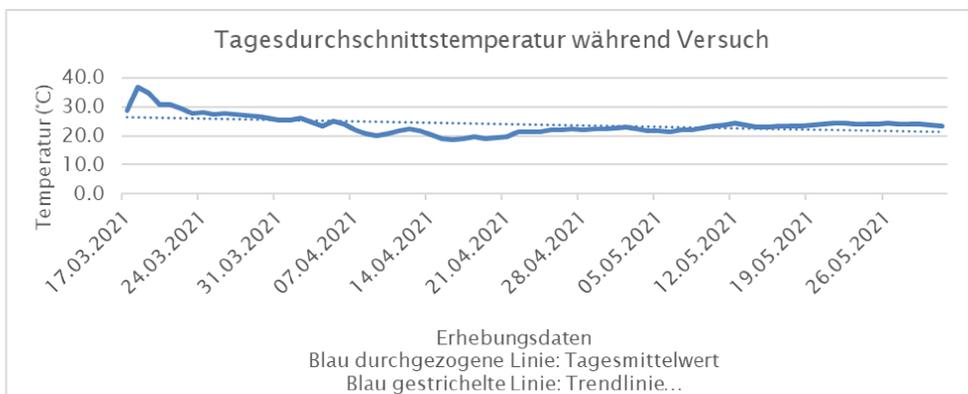
- ❖ Einflüsse des Bio Waldbodens auf:
 - ❖ Sauberkeit, Irritationen am Integument, Eutergesundheit, Liegeverhalten, eutergesundheitsrelevante Bakterien und Temperaturverlauf
- ❖ Handling und Kostenfaktoren eruieren

Material und Methoden

- ❖ Freilaufstall mit Tiefstreuhaltungssystem, n=27; 6.2m²/Kuh; Versuchszeit: März bis Mai
- ❖ Scorings, Messungen, Erhebungen in definierten Zeitperioden
- ❖ Tägliche Pflege des Waldbodens (manuell) und regelmässiges Nachstreuen

Ausgewählte Ergebnisse

- ❖ Heilung der Irritationen am Integument
- ❖ Materialverbrauch: 23l/Kuh und Tag
- ❖ Nebeneffekt: saubere und trockene Klauen



Schlussfolgerungen

- ❖ Hoher Tierkomfort und hohes Wohlbefinden
- ❖ Positive Einflüsse auf Tiergesundheit
- ❖ Tägliches Management (noch) aufwändig
- ❖ Arbeits- und finanzieller Aufwand tiefer als bei Stroh